

AMTSBLATT

der Gemeinde Dreiheide

Süptitz – Großwig – Weidenhain

www.gemeinde-dreiheide.de



4. Ausgabe 2025

Erscheinungstermin: 02.04.2025

Jahrgang 2 | Nr. 4

Inhaltsübersicht:

Öffentliche Bekanntmachungen	S. 2
Verschiedenes	S. 6

Erscheinungstermin des nächsten Amtsblattes:

07.05.2025 (Redaktionsschluss 30.04.2025)
- Änderungen vorbehalten -

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

"Der Frühling hat sich eingestellt...." beginnt ein bekanntes Volkslied. Das ist wohl wahr, schön sieht es aus, wenn sich die Gärten mit bunten Primeln, sonnengelben Osterglocken und violetten Veilchen schmücken. Das ist das Schöne am Landleben. Unsere Gärten sind reich bestellt und es leuchtet farbenfroh in die noch triste Natur direkt vor der Haustür. Mit dem Frühling planen wir auch schon das nächste große Fest - Ostern. Vor allem ist es für die Kinder eine Freude, Eier bunt anzumalen, die Sträucher vor dem Haus zu schmücken und auf den Osterhasen zu warten. Für viele Menschen ist Ostern aber auch ein wichtiges christliches Fest - Tod und Auferstehung, Leid und Freude gehören dazu - wie der Frühling nach dem Winter, könnte man meinen.

Was auch immer für Sie wichtig ist, ob die bunte Blütenpracht, geschmückte Sträucher oder der Glaube an die Auferstehung: Ich wünsche Ihnen von Herzen eine schöne Frühlingszeit, viel Freude bei allen Vorbereitungen auf das Osterfest und Spaß mit den Kindern beim Eiersuchen.

Dabei sei auch allen Engagierten herzlich gedankt, die verschiedene Aktivitäten öffentlich anbieten und für den gesellschaftlichen und sozialen Zusammenhalt sorgen.

Viele wichtige Traditionen werden so weitergeführt und begeistern Jung und Alt immer wieder neu.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest und verbleibe

mit lieben Grüßen

Ihre Bürgermeisterin
Karsta Niejaki

Do, 17.04.25
Osterfeuer - FW Weidenhain - Sportplatz

So, 20.04.2025
14:00 Kirche Süptitz, Gottesdienst Abendmahl (Pohle); anschließend: Der Süptitzer Osterhase kommt zum Kirchhof in Süptitz (HKV "Süptitzer Höhen" e.V.)



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2025

- 05/25** Auftragsvergabe für den Neubau Kinderkrippe Kita Süptitz – Los 5 HLS
06/25 Auftragsvergabe für den Neubau Kinderkrippe Kita Süptitz – Los 6 Elektroinstallation
07/25 Auftragsvergabe für den Neubau Stellplatz MTW FW Großwig Los 1 Bauhauptleistungen
08/25 Auftragsvergabe für die Planung Ersatzneubau Kita Weidenhain LPH 1-2
09/25 Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan „Entwicklung Freiland-Legehennen-Anlage Süptitz“
10/25 Plankostenvertrag nach § 11 Absatz 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB zur Vorbereitung und Ausarbeitung der städtebaulichen Planung für den Bebauungsplan „Entwicklung Legehennen-Anlage Süptitz“ der Gemeinde Dreiheide
11/25 Annahme von Spenden

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Dreiheide am **8. April 2025 um 19.00 Uhr** im Versammlungsraum der Feuerwehr Weidenhain

Tagesordnung

- TOP 1** Eröffnung der Beratung, Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates, Hinweis auf Befangenheit
TOP 2 Bestätigung der Niederschrift vom 11.03.2025
TOP 3 Bürgerfragestunde
TOP 4 **Beschlussfassung: 12/25** Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan der Gemeinde Dreiheide 2025
TOP 5 **Beschlussfassung: 13/25** Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Dreiheide zum 31.12.2018 und Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Dreiheide zum 31.12.2018
TOP 6 **Beschlussfassung: 14/25** Beschluss zur Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zur Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 und 2020
TOP 7 **Beschlussfassung: 15/25** Auftragsvergabe für den Neubau Kinderkrippe Kita Süptitz – Los 7a Tischlerarbeiten
TOP 8 **Beschlussfassung: 16/25** Auftragsvergabe für den Neubau Kinderkrippe Kita Süptitz – Los 8a Schlosserarbeiten
TOP 9 **Beschlussfassung: 17/25** Auftragsvergabe Beschaffung Gemeindefeuerwehr Dreiheide – Lieferung von Feuerwehrschutzkleidung
TOP 10 **Beschlussfassung: 18/25** Erstellung eines Lärmaktionsplanes für die Gemeinde Dreiheide
TOP 11 Abstimmung Finanzierung Opel Movano (Bauhof)
TOP 12 **Beschlussfassung: 19/25** Beratung und Beschlussfassung über die Petition der „Bürgerinitiative Süptitzer“ vom 11.03.2025
TOP 13 Verschiedenes

Im Anschluss erfolgt eine geschlossene Sitzung.

Karsta Niejaki
Bürgermeisterin

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Großwig am Montag, den 07.04.2025 um 18.30 Uhr, im Gutshaus Großwig, 1. OG.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Eingegangene Post
4. Anfragen von Bürgern
5. Verschiedenes

Änderungen der Tagesordnung werden rechtzeitig und fristgemäß bekannt gegeben.

Guido Manske
Vorsitzender Ortschaftsrats Großwig

Zum Aufstellungsbeschluss Bio-Henne

Liebe Dreiheider Bürgerinnen und Bürger,

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 11.03.2025 wurde durch die Bürgerinitiative eine Petition, die sich gegen die Erweiterung der Bio-Hennen-Anlage ausspricht, dem Gemeinderat und mir überreicht.

Der Gemeinderat hat mehrheitlich für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gestimmt. Dem Investor wird somit die Möglichkeit gegeben, einen B-Plan aufzustellen, um sein Vorhaben weiter zu verfolgen. Ob dabei alle erforderlichen Bestimmungen und gesetzlichen Regelungen berücksichtigt werden können und der B-Plan genehmigungsreif wird, wird letztlich vom Landratsamt beschieden. Durch die Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Auslegung des Bebauungsplanes können Bürgerinnen und Bürger zu festgelegten Terminen Einsicht nehmen und sich dazu äußern oder Anregungen einbringen.

Aus Sicht des Gemeinderates und auch aus meiner ist es schwierig, die Petition zum Anlass zu nehmen, ein Vorhaben zu unterbinden bzw. den Start dafür nicht zu erteilen. Anfragen von Investoren sind neutral zu bewerten und Für und Wider abzuwägen. Dabei ist es Aufgabe des Gemeinderates, die gesamte Gemeinde im Blick zu haben und auch die Wirtschaftlichkeit bzw. Liquidität dieser nicht aus dem Blick zu verlieren.

Den Gegnern stehen Befürworter gegenüber. Auch die Abstimmung im Gemeinderat war sehr eindeutig. Und dennoch sind die aufgeführten Ängste und Befürchtungen ernst zu nehmen. Die Möglichkeit der Einflussnahme sollte dementsprechend im Planungsverlauf genommen werden und ist gewünscht. Nur so kann mit Ihnen und mit fachlicher Unterstützung von Anfang an der Bebauungsplan mitgestaltet werden. Ob er letztlich auch genehmigt wird, liegt nicht in unserem Ermessen.

Wir wissen gleichwohl, dass wir Angst und Sorge, Befürchtung und Hochrechnung diverser Fakten nicht entkräften können und auch nicht wollen. Es hat alles seine Berechtigung. Was jedoch nicht befürwortet wird, sind Behauptungen und Unterstellungen, die im Vorfeld auch bis in die Privatsphäre von Herrn Eskildsen hineinreichten. Davon distanzieren wir uns entschieden.

Mit dem Aufstellungsbeschluss hat der Gemeinderat sein Einvernehmen gegeben, dass der Investor sein Vorhaben planen kann. Viele Schritte sind bis zu einer Baugenehmigung notwendig. Anhörungen und Stellungnahmen sowie fachgutachterliche Prüfungen sind notwendig und müssen vom Vorhabenträger beigebracht werden. Gesetzliche Vorgaben und festgelegte Planungsabläufe sind unabdingbar sowie öffentliche Auslegungen und amtliche Stellungnahmen innerhalb des Verfahrens notwendig und streng geregelt.

Karsta Niejaki
Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Gemeinde Dreiheide

über den Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Entwicklung Freiland-Legehennen-Anlage Süptitz“ Beschluss Nr. 09/25

Der Gemeinderat der Gemeinde Dreiheide hat in seiner Sitzung am 11.03.2025 mit Beschluss Nr. 09/25 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Entwicklung Freiland-Legehennen-Anlage Süptitz“ wie folgt beschlossen:

1. Für den im Lageplan vom 10.12.2024 (**Anlage** zu diesem Beschluss) dargestellten Bereich von ca. 89 ha, der folgende Flurstücke umfasst:

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Süptitz	Flur 5	28, 29, 30, 31/1, 32/1, 33, 34, 35, 36/1, 36/2, 36/3, 36/4, 51/1, 59, 60, 65, 66/1, 82/1, 82/2, 167/36, 169/36, 171/36, 172/36, 173/36, 174/36, 175/36, 182/37, 184/37, 186/37, 251/82, 252/82, 253/82, 286/45 (teilweise), 305/66, 312/47 (teilweise), 313/48, 314/48 (teilweise), 316/49, 321/67, 322/67, 324/83, 325/83, 328/83, 333/50, 334/50, 372/38, 373/38, 374/38, 375/38, 376/43, 377/43, 383/51, 388/2, 389/1 (teilweise), 390, 391, 393, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 424, 425, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 437, 438, 439, 440

Wird auf Antrag des Vorhabenträgers, Bio-Henne Sachsen GmbH, ein Bebauungsplanverfahren gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes nach § 12 BauGB, „Entwicklung Freiland-Legehennen-Anlage Süptitz“, eingeleitet und durchgeführt. Auf das seit Februar 2022 in Aufstellung befindliche Bebauungsplanverfahren zur ersten Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet und Sondergebiet Holzimpulszentrum Torgau“ der Gemeinde Dreiheide und das parallel dazu laufende Bebauungsplanverfahren der Stadt Torgau ist bei der Aufstellung des Bebauungsplans Rücksicht zu nehmen. Die Planung darf insbesondere den Planungszielen für die Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet und Sondergebiet Holzimpulszentrum Torgau“ der Gemeinde Dreiheide und den Planungszielen für die Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet und Sondergebiet Holzimpulszentrum Torgau“ der Stadt Torgau nicht zuwiderlaufen. Die aktuell bekannten Planungsstände sind zu berücksichtigen.

2. Zum Zweck der Unterrichtung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, mögliche Lösungen und voraussichtliche Auswirkungen findet eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB statt. Hierfür werden ein erster Entwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans und des darauf abgestimmten vorhabenbezogenen Bebauungsplans nebst Begründung und Umweltbericht für die Dauer von einem Monat öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist hat die Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung in Form von schriftlichen Stellungnahmen. Die Auslegung wird eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gleichzeitig findet gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eine frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange statt, in der diese über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, mögliche Lösungen und voraussichtliche Auswirkungen anhand eines ersten Entwurfs des Vorhaben- und Erschließungsplans und des darauf abgestimmten vorhabenbezogenen Bebauungsplans nebst Begründung und Umweltbericht unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert werden.

3. Der Gemeinderat stimmt zu, dass im Zusammenhang mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans bei der Landesdirektion Sachsen als zuständiger Raumordnungsbehörde gemäß § 6 Abs. 2 Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 16 Landesplanungsgesetz (SächsLPiG) ein Antrag auf Zulassung einer Abweichung von Zielen der Raumordnung im Einzelfall gestellt werden kann. Durch die Bürgermeisterin wird frühzeitig zu einem offiziellen Auftaktgespräch eingeladen, um das Zielabweichungsverfahren zu besprechen.

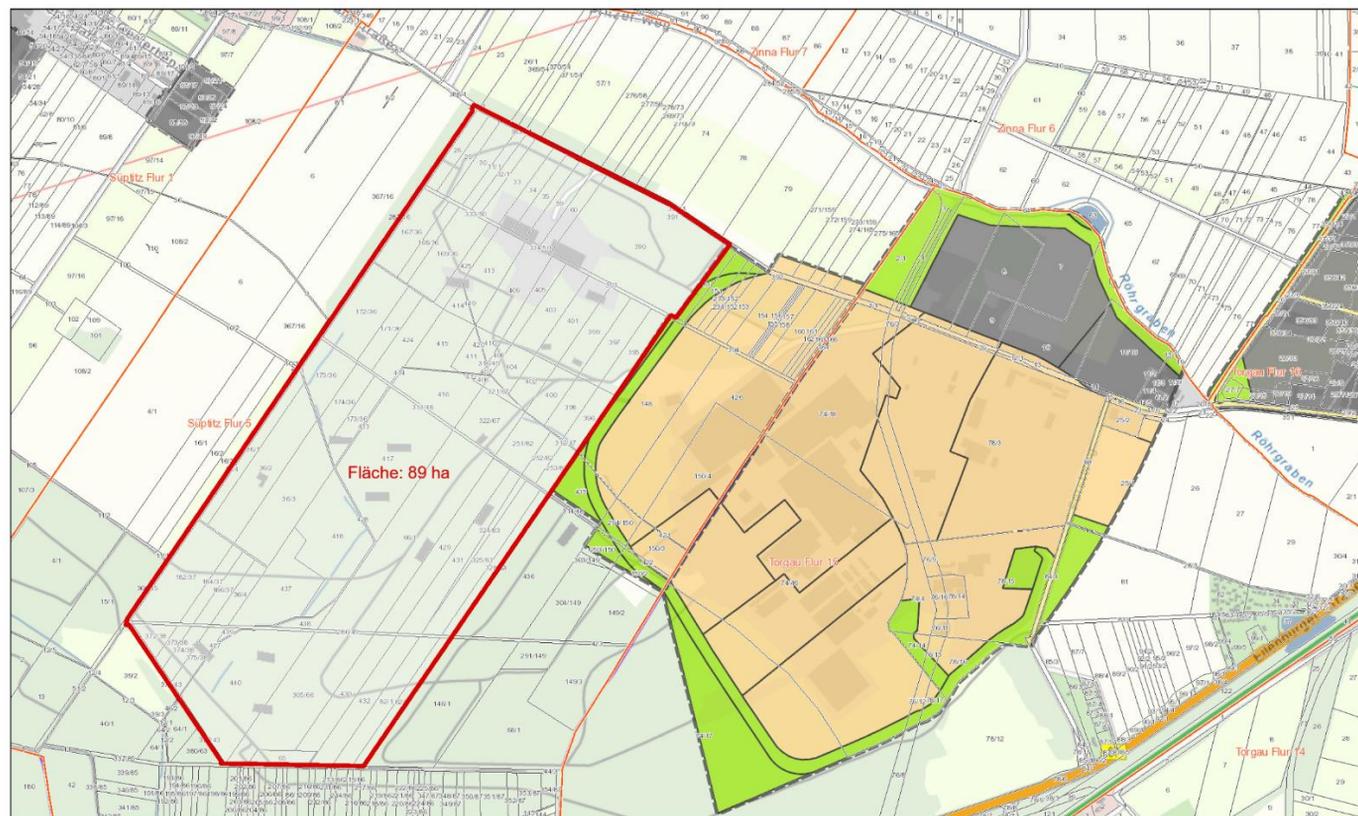
Der Beschluss ist hiermit bekannt gemacht.

Karsta Niejaki
Bürgermeisterin

Anlage Übersicht des Geltungsbereiches (rot umrandet)

RAPIS Bauleitplanung

Kartenauszug aus RAPIS vom 10.12.2024

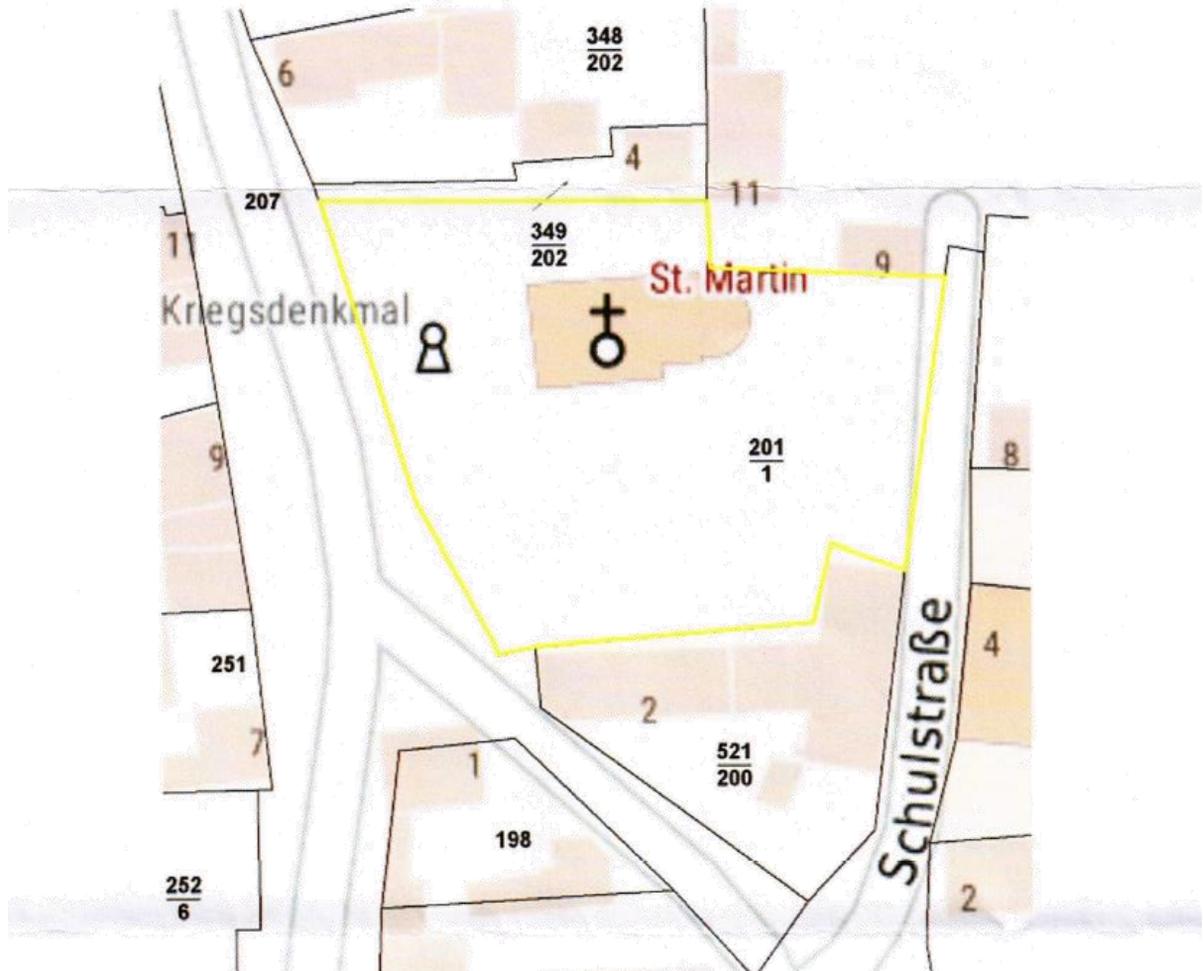


ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung

über die beabsichtigte Schließung und Entwidmung des um die Kirche befindlichen – nicht mehr genutzten – Friedhofs in der Evangelischen Kirchengemeinde Weidenhain
Gemarkung Weidenhain, Flur 1, Flurstück 201/1

Der um die Kirche Weidenhain befindliche – nicht mehr genutzte – Friedhof mit einer Größe von 2.776 m² in der Evangelischen Kirchengemeinde Weidenhain, gelegen in der Gemarkung Weidenhain, Flur 1, Flurstück 201/1, soll geschlossen und entwidmet werden. Die von der Schließung und Entwidmung betroffene Fläche ist in dem nachstehenden Lageplan gelb umrandet gekennzeichnet.



Der Plan, aus dem die Lage der zu schließenden und entwidmenden Fläche ersichtlich ist, liegt ab sofort beim Evangelischen Kirchenkreisverband, Kreiskirchenamt Torgau, Standort Eilenburg, Nikolaiplatz 3/4, 04838 Eilenburg während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag bis Donnerstag 9.00-12.00 Uhr sowie Dienstag 13.00-16.00 Uhr

Der Gemeindegemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Weidenhain hat die Schließung und Entwidmung in seiner Sitzung am 25.04.2024 beschlossen.

Eilenburg, 17.03.2025

Annegret Arnold
Amtsleiterin



VERSCHIEDENES

Stadt-Umland-Konzept für den Aktionsraum „Torgauer Elbe-Heide-Land“: Kommunen bündeln ihre Kräfte für eine zukunftsfähige Entwicklung

Die Städte und Gemeinden des Altkreises Torgau – **Belgern-Schildau, Arzberg, Beilrode, Dommitzsch, Dreiheide, Elsnig, Mockrehna, Torgau und Trossin** – erarbeiten, ein gemeinsames Stadt-Umland-Konzept (SUK). Die beteiligten Kommunen haben erkannt, dass die Sicherung der Eigenständigkeit der Kommunen verbunden mit einer interkommunalen Zusammenarbeit ein wichtiges Element für die Sicherung der Attraktivität des ländlichen Raumes ist. Ziel des Stadt-Umland-Konzeptes ist es, die interkommunale Zusammenarbeit zu stärken und zentrale Herausforderungen wie den demografischen Wandel, die Sicherung der Grundversorgung mit wichtigen Einrichtungen und eine abgestimmte Siedlungsentwicklung gemeinsam anzugehen.

Welche Herausforderungen stehen im Fokus?

Die Große Kreisstadt Torgau und die umliegenden Kommunen sind nicht nur räumlich eng verbunden, sondern auch in vielen Themenfeldern aufeinander angewiesen – zahlreiche Herausforderungen lassen sich daher nur gemeinsam bewältigen. Die Region sieht sich mit strukturellen Veränderungen konfrontiert – darunter eine alternde Bevölkerung, wirtschaftliche Zwänge und die Notwendigkeit einer nachhaltigen Entwicklung. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, soll das Stadt-Umland-Konzept Handlungsmöglichkeiten aufzeigen und konkrete Maßnahmen zur besseren Zusammenarbeit entwickeln. Im Fokus stehen unter anderem:

- Verbesserte interkommunale Koordination und Verwaltung
- Strategien zur Sicherung der öffentlichen Daseinsvorsorge (z. B. Bildung, Gesundheit, Feuerwehr)
- Erarbeitung von Konzepten für erneuerbare Energien und Klimaschutz
- Digitalisierung und IT-gestützte Verwaltungsprozesse
- Förderung des Tourismus und regionaler Wirtschaftskreisläufe

Wie wird das Stadt-Umland-Konzept finanziert und erarbeitet?

Die Erarbeitung des Stadt-Umland-Konzeptes wird durch das Förderprogramm FR-Regio des Sächsischen Staatsministeriums für Infrastruktur und Landesentwicklung (früher Sächsische Ministerium für Regionalentwicklung) unterstützt. 75 % der Kosten des Stadt-Umland-Konzeptes werden durch das Förderprogramm beigesteuert, während die beteiligten Kommunen gemeinsam den verbleibenden Eigenanteil tragen.

Zur Erstellung des Konzeptes wurde ein externer Dienstleister (DSK Deutsche Stadt- und

Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH) beauftragt, der in enger Abstimmung mit den Kommunen arbeitet und den Prozess federführend begleitet. Die Bürgermeister und Bürgermeisterinnen der beteiligten Städte und Gemeinden treffen sich in regelmäßigen Abständen, um über gemeinsame Ziele, Maßnahmen und Kooperationsvorstellungen zu beraten. Der Prozess soll bis Ende 2025 abgeschlossen sein. Ziel ist es, konkrete Maßnahmen zu erarbeiten, die den gesamten Aktionsraum „Torgauer Elbe-Heide-Land“ nachhaltig stärken und vernetzen.

Was kann das Stadt-Umland-Konzept für die Entwicklung von Dreiheide bewirken?

Für die Gemeinde Dreiheide bietet das Stadt-Umland-Konzept (SUK) die Chance, zentrale Entwicklungsfragen gemeinsam mit den Nachbarkommunen zu lösen und langfristig tragfähige Strukturen aufzubauen. Durch die enge Abstimmung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister entstehen Synergien, die eine koordinierte Planung und Umsetzung wichtiger Maßnahmen ermöglichen.

Die interkommunale Zusammenarbeit kann insbesondere in den Bereichen Grundversorgung mit sozialen Einrichtungen, wirtschaftliche Entwicklung und Infrastruktur Verbesserungen bewirken und neue Handlungsspielräume eröffnen. Verwaltungsprozesse lassen sich besser abstimmen, gemeinsame Investitionen gezielter tätigen und regionale Stärken gezielt ausbauen. Auch in übergreifenden Zukunftsthemen wie Klimaschutz, Digitalisierung oder Mobilität soll die Zusammenarbeit dazu beitragen, nachhaltige und innovative Lösungen für den gesamten Aktionsraum „Torgauer Elbe-Heide-Land“ zu entwickeln. Gleichzeitig öffnet die Zusammenarbeit über die kommunalen Grenzen hinweg Türen in neue Förderprogramme und verbessert die Möglichkeiten Fördermittel einzuwerben.

Für unsere Gemeinde bedeutet dies eine stärkere Einbindung in die regionale Entwicklung, eine optimierte Nutzung von Ressourcen und eine Stärkung als Wohn- und Wirtschaftsstandort. Das Stadt-Umland-Konzept soll helfen, bestehende Herausforderungen gezielt anzugehen und Dreiheide gemeinsam mit seinen acht Partnerkommunen langfristig voranzubringen.

Text: DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH



2. Lenkungsrunde fand am 26.03.2025 in der Gemeindeverwaltung Dreiheide statt - Bürgermeister und Mitarbeiter der Deutschen Stadt- und Entwicklungsgesellschaft (DSK)

VERSCHIEDENES

Einladung zum 1. Spatenstich für den Neubau der Garage für den Mannschaftstransportwagen der Freiwilligen Feuerwehr Großwig

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Dreiheide,

wir laden Sie herzlich zum ersten Spatenstich des Garagenneubaus für den Mannschaftstransportwagen der Freiwilligen Feuerwehr Großwig ein. Dieser Neubau war lang ersehnt und ist notwendig, um die Einsatzbereitschaft und Effizienz unserer Feuerwehr zu verbessern und somit auch einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Gemeinde zu leisten.

Wir freuen uns daher sehr, Sie am

11.04.2025 | 15.00 Uhr
am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Großwig
(Dorfstraße 36 in 04860 Dreiheide OT Großwig)

einladen zu dürfen.

Im Rahmen der Veranstaltung des offiziellen Baubeginns erwartet Sie zudem ein kleines Programm des Großwiger Kindergartens. Zudem sorgt die Feuerwehr für das leibliche Wohl der Gäste.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, diesen wichtigen Meilenstein für unsere Feuerwehr in Großwig gemeinsam mit Ihnen zu feiern!

Mit freundlichen Grüßen

Karsta Niejaki
Bürgermeisterin Gemeinde Dreiheide



Information zur Errichtung des Funkmastes in Süptitz, nahe Ziethenhof

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der lang geplante Funkmast wurde nun auf dem Gelände der Agrar GmbH Großwig am Ziethenhof errichtet.

Die Installation der erforderlichen Technik dauert jedoch noch an.

Mit der Fertigstellung dieser Arbeiten wird sich der Empfang für Mobiltelefone verbessern, was Ihnen eine zuverlässigere Kommunikation ermöglichen kann.

Wir bitten um Ihr Verständnis für eventuelle Verzögerungen während der Installationsphase und danken Ihnen für Ihre Geduld.



Rückblick Veranstaltungen im März 2025

Der März 2025 war ein ereignisreicher, von zahlreichen Veranstaltungen geprägter Monat für unsere Gemeinde, die das Gemeinschaftsleben bereichert haben.

Die **FRAUENTAGSFEIER** am 8. März des Heimat- und Kulturvereins Süptitzer Höhen e.V. war ein wunderbarer Auftakt, bei dem die Frauen unserer Gemeinde Dreiheide im Mittelpunkt standen und gemeinsam einen fröhlichen Abend verbrachten.

Am 14. März trafen sich die **ORTSCHRONISTEN UND HEIMATFORSCHER** der Dübener Heide in der Heimatstube in Süptitz.

Am 22. März fand bei schönstem Sonnenschein das **FISCHERFEST** des Angelvereins Dreiheide 2000 e.V. am Bauerteich in Süptitz statt. Es zog viele Besucher an und bot eine tolle Gelegenheit, geräucherte Forellen, leckere Fischbrötchen sowie kühle Getränke zu genießen.

Und gleich zwei Neuauflagen bot der März: Am 23. März veranstalteten die Geflügel- und Kaninchenzüchter in ihrem Vereinsheim in Großwig einen **TRÖDELMARKT**, der sowohl bei Verkäufern und Besuchern große Resonanz erfuhr.

Schließlich fand am 29. März die erste **TEENIE-DISKO** des Süptitzer Sportvereins e.V. in deren Vereinsheim am Sportplatz in Süptitz statt. Auch diese Veranstaltung war ein großer Erfolg. Heranwachsende aus anderen Gemeinden folgten ebenso der Einladung zu Tanz und Beisammensein.



Bilder: Vereine

Ein herzlicher Dank gilt allen Vereinen für ihre ehrenamtliche Arbeit und ihr Engagement. Diese Veranstaltungen sind eine wertvolle Bereicherung für unsere Gemeinde und stärken den Zusammenhalt.



VERSCHIEDENES

PRESSEMITTEILUNG

Naturpark Dübener Heide • Verein Dübener Heide e.V.

18.03.2025

Neue Familienaktion im NaturparkHaus: Die BiberPost

Bad Düben – Das NaturparkHaus erweitert sein Angebot für Familien mit der neuen Aktion „BiberPost“. Ein handgefertigter Briefkasten und kreativ gestaltete Briefbögen stehen ab sofort in der Dauerausstellung bereit, um Kinder dazu einzuladen, ihre Gedanken und Erlebnisse mit der Natur zu teilen.

Die BiberPost bietet jungen Entdeckerinnen und Entdeckern die Möglichkeit, über aufregende Ausflüge, spannende Erlebnisse oder einfach schöne Tage in der Natur zu berichten. Das Naturparkmaskottchen Billi Bockert, ein kleiner Biber, freut sich über jede Nachricht in seinem Briefkasten. Kinder haben die Möglichkeit, dem cleveren Biber Fragen zu stellen, wie zum Beispiel: „Wie leben Biber?“ oder „Was macht den Naturpark Dübener Heide so besonders?“ Billi wird mit Freude darauf antworten. Auch über Geschichten und Abenteuer aus der Dübener Heide freut sich der kleine Biber sehr.

„Mit dieser Initiative wollen wir Kinder ermutigen, selbst aktiv zu werden und sich mit ihrer Heimat und deren kostbaren Schätzen zu beschäftigen. Wenn sie ihre Gedanken aufschreiben, öffnen sie ihre Augen für die Schönheiten der Landschaft, entwickeln ein Gefühl der Zugehörigkeit zu ihrer Umgebung und lernen, dass sie diese auch selbst gestalten können“, sagt Tanja Bache vom Fachbereich Bildung für nachhaltige Entwicklung im Naturpark | Verein Dübener Heide e.V.

Das Naturparkteam freut sich auf zahlreiche spannende Briefe und lädt Familien ein, die neue Aktion auszuprobieren.

Hintergrund

Das NaturparkHaus Dübener Heide ist ein außerschulischer Lernort mit einer interaktiven Dauerausstellung zum Naturraum Dübener Heide, wechselnden Sonderausstellungen zu Natur-, Kultur- und Nachhaltigkeitsthemen und kreativen Workshopangeboten. Hier befinden sich die Naturparkgeschäftsstelle Sachsen, die Touristinformation der Stadt Bad Düben und die Naturschutzstation Dübener Heide. Direkt vor der Tür beginnt die Heide-Biber-Tour, der erste Qualitätswanderweg der Dübener Heide. Auf einem Teilabschnitt begleitet das Naturparkmaskottchen Billi Bockert Familien mit bunten Schautafeln und regt zum Entdecken an. Das NaturparkHaus ist außerdem Startpunkt der „HeideWächter-Tour“, einer digitalen Schnitzeljagd mit kniffligen Rätseln und kreativen Aufgaben rund um die Themen Artenvielfalt und Ressourcennutzung. Wer alle Aufgaben erfüllt, wird zum HeideWächter und findet den Weg zur Schatzkiste. Aktuelle Termine und Angebote sind auf der Website www.naturpark-duebener-heide.de sowie auf den Social-Media-Kanälen des Naturparks zu finden.

Bild 1: Neue Familienaktion im NaturparkHaus – Die BiberPost (C) Naturpark Dübener Heide, Claudia Evers

Pressekontakt

Tanja Bache

NaturparkHaus • Neuhofstraße 3a • 04849 Bad Düben
034243 72993 • t.bache@naturpark-duebener-heide.de
www.naturpark-duebener-heide.de



Dübener Heide
NATURPARK



**VEREIN
DÜBENER HEIDE e.V.**

Büro Sachsen-Anhalt

Krinaer Straße 2
06772 Gräfenhainichen OT Tornau
Telefon: 034243 50881
Telefax: 034243 50916

**Büro Sachsen
NaturparkHaus**

Neuhofstraße 3a
04849 Bad Düben
Telefon: 034243 72993
Telefax: 034243 342009

Steuernummer

115/143/06615

Vereinsregisternummer

30008 – Amtsgericht Leipzig

info@naturpark-duebener-heide.de

www.naturpark-duebener-heide.de



VERSCHIEDENES

PRESSEMITTEILUNG

Naturpark Dübener Heide • Verein Dübener Heide e.V.

18.03.2025

Neue Kunstausstellung im NaturparkHaus: Bilder und Grafiken von Marlis Amende - Vernissage am 4. April**Bad Düben – Am Freitag, den 4. April eröffnet eine eindrucksvolle Kunstausstellung, die die Besuchenden in die kreative Welt der Delitzscherin Marlis Amende entführt.**

Die Ausstellung präsentiert einen breiten Querschnitt von Marlis Amendes künstlerischem Schaffen, das vor allem durch die Verwendung von Acryl-farben geprägt ist. Inspiriert von der Kulisse der „Stadt aus Eisen“ (Ferropolis) entdeckte die ehemalige Lehrerin eine neue Leidenschaft für das Malen mit Rostfarben. Die Besuchenden können sich auf eine Vielzahl von Motiven freuen, darunter Blumenbilder und eindrucksvolle Landschaften wie die „Muldelandschaft bei Roitzschjora“. Mit Tierbildern wie die „Meeresschildkröte in Gefahr“ möchte die gelernte Kunsterzieherin auf bedrohte Arten aufmerksam machen. Eine kleine Auswahl an Radierungen rundet die abwechslungsreiche Schau ab.

Marlis Amende wurde 1944 in Dresden geboren, wuchs in Leipzig auf und hat sich über die Jahre als leidenschaftliche Malerin und Kunsterzieherin einen Namen gemacht. Nach ihrem Ruhestand unterrichtete sie 16 Jahre lang an der Volkshochschule Delitzsch und engagiert sich weiterhin in der Kunstszene, unter anderem als Teil der Hobbykünstlergruppe „Landhausmaler“, mit denen sie im Sommer regelmäßig im Landhaus Böhm in Niederglaucha kreativ tätig ist.

Vernissage

Die Vernissage findet am Freitag, den 4. April 2025, um 17 Uhr im NaturparkHaus in Bad Düben statt. Marlis Amende wird persönlich durch die Ausstellung führen und Einblicke in ihre Techniken geben. Einige Werke können zu einem günstigen Mindestpreis erworben werden. Der Erlös kommt dem Kinderhospiz „Bärenherz“ in Markkleeberg zugute. Der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen. Für den Besuch der Ausstellungseröffnung ist eine Voranmeldung erwünscht. Bitte buchen Sie Ihre Teilnahme online unter www.naturpark-duebener-heide.de/veranstaltungen oder telefonisch über die Naturparkgeschäftsstelle im NaturparkHaus unter 034243 72993.

Ausstellungszeitraum

Die Ausstellung ist bis zum 2. Mai 2025 im Kreativraum des NaturparkHauses zu sehen und kann von Montag bis Freitag (außer Mittwoch) von 10 bis 15 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Bild 1: Muldelandschaft bei Roitzschjora (C) Marlis Amende**Bild 2:** Meeresschildkröte in Gefahr (C) Marlis Amende**Pressekontakt**

Tanja Bache

NaturparkHaus • Neuhofstraße 3a • 04849 Bad Düben
034243 72993 • t.bache@naturpark-duebener-heide.de
www.naturpark-duebener-heide.de



Dübener Heide
NATURPARK



VEREIN
DÜBENER HEIDE e.V.

Büro Sachsen-Anhalt

Krinaer Straße 2
06772 Gräfenhainichen OT Tornau
Telefon: 034243 50881
Telefax: 034243 50916

Büro Sachsen**NaturparkHaus**

Neuhofstraße 3a
04849 Bad Düben
Telefon: 034243 72993
Telefax: 034243 342009

Steuernummer

115/143/06615

Vereinsregisternummer

30008 – Amtsgericht Leipzig

info@naturpark-duebener-heide.dewww.naturpark-duebener-heide.de

VERSCHIEDENES

Seite 1 von 1

Projektaufruf 2025

Hoch
vom
Sofa!Stark
imLand

Hoch vom Sofa!

Starte dein Frühlingsprojekt!

Ihr wollt nicht mehr warten bis etwas passiert und lieber selbst was starten?

Egal ob es um Umweltschutz, Kultur, Sport oder soziale Themen geht, wir fördern Ideen, mit denen ihr euren Ort aufblühen lasst.

Ihr seid **Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren** aus einer eher ländlichen Region Sachsens? Dann meldet euch bei uns. Wir unterstützen euch bei der Planung eurer Projekte und stehen euch zur Seite, wenn es mal hakt. Wenn eure Idee ausgewählt wird, gibt es eine Förderung von bis zu 3.000 Euro.

Und so geht's:

1. Ihr seid eine Gruppe von Jugendlichen und habt eine Projektidee? **Ein gutes Projekt** begeistert, macht Spaß und ist spannend. Viele sind daran beteiligt, niemand wird ausgeschlossen und es ist von Jugendlichen für Jugendliche.
2. Sucht euch einen **Projektpartner**, denn ihr braucht ein „Dach“, unter dem eure Aktivitäten stattfinden. Das kann ein Verein sein, oder die Gemeinde, in der ihr wohnt.
3. Euer Projekt sollte **bis zum 15.06.2025** fertig sein.
4. **Ruft uns an**, erzählt uns was ihr vorhabt und stellt Eure Fragen.

***Vielfalt ist wie eine
Blumenwiese – jede
Idee zählt!***

Ansprechpersonen in den Landkreisen sind:

Edda Laux

0351-320 156 55

edda.laux@dkjs.de**Tina Jakubowski**

0351-320 156 78

tina.jakubowski@dkjs.de**Patrick Feller**

0151 1566 2008

patrick.feller@dkjs.de**Max Stürmer**

0351-320 156 58

Max.stuermer@dkjs.de

Görlitz, Bautzen

Vogtlandkreis, Zwickau,
ErzgebirgskreisNordsachsen, Leipzig,
MittelsachsenSächsische Schweiz-
Osterzgebirge, Meißen,
Mittelsachsen

5. Wenn eure Idee zu *Hoch vom Sofa!* passt, kommen wir zu euch und lernen uns erst einmal kennen. Wir stellen uns euch vor und wollen auch etwas über eure Gruppe erfahren. Und dann kann es auch schon losgehen mit eurem Projekt. Also zögert nicht und meldet euch bei uns!

Aktuelle Informationen unter

<https://www.starkimland.de/hoch-vom-sofa/>**DKJS**
Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Hoch vom Sofa! ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Soziallotterie Freiburg. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Stark
imLandHoch
vom
Sofa!freiheit⁺

VERSCHIEDENES



Projektaufruf: Jugend bewegt Kommune

Sonderfonds für zukunftsorientierte Projekte

Ob bei der Organisation eines gemeinsamen Festes, der Umsetzung von Nachhaltigkeitsvorhaben oder der Schaffung eines Jugendraumes – Junge Ideen sind gefragt!

Möchten Sie Ihren Ort fit für die Zukunft machen und attraktive Lebensbedingungen für Jugendliche schaffen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Über das Programm:

Jugend bewegt Kommune bietet passgenaue Unterstützung für Akteurinnen und Akteure aus Kommunalpolitik, Verwaltung, Kinder- und Jugendorganisationen sowie Vereinen. Im ersten Halbjahr wollen wir gemeinsam mit Ihnen und jungen Menschen in Ihrer Kommune ein Beteiligungsjahr umsetzen, um erste Beteiligungserfahrungen zu ermöglichen. Vorbehaltlich einer Weiterförderung des Programmes *Jugend bewegt Kommune* und eines positiven Projektverlaufs, wird ein längerfristiger Beteiligungsprozess angestrebt, um nachhaltige Strukturen in ihrem Ort zu verankern.

Wie unterstützen wir?

Neben einer finanziellen Unterstützung bieten wir eine bedarfsgerechte Prozessbegleitung und fachliche Beratungen durch Expert:innen der DKJS. Diese helfen Ihnen beim Initiieren und Steuern lokaler Vorhaben zu kinder- und jugendfreundlichen Orten. Zudem ermöglichen wir Austauschmöglichkeiten bei Dialogveranstaltungen und Netzwerktreffen.

Was wird gefördert?

Projekte, Aktionen, Veranstaltungen oder Anschaffungen zur Stärkung bzw. Förderung jugendgerechter Kommunen in den ländlichen Räumen Sachsens

Wer wird gefördert?

Sächsische Träger und Kommunen. Als förderfähige Träger gelten anerkannte Träger der Jugendhilfe und gemeinnützige Organisationen wie Vereine. Eine genauere Definition können Sie den Fördergrundsätzen entnehmen.

Projektdurchführungs- und Bewilligungszeitraum:

vom 17. März bis 15. Juni 2025

Wie wird gefördert?

Es können Beträge zwischen 500 Euro und 4.000 Euro beantragt werden. Die Träger müssen ihrerseits in Abhängigkeit von der Höhe des Förderbetrags einen Eigenanteil (Festbetrag) von max. 1.000 Euro in das Projekt mit einbringen.

Über die Förderung wird nach Eingang der Interessensbekundung (Antrag) sowie gegebenenfalls nach einem persönlichen Kontakt entschieden. Es können so viele Projekte gefördert werden, bis der Fonds ausgeschöpft ist.

Ein Weiterleitungsvertrag wird erstellt; die Mittel müssen durch einen formlosen Projektbericht sowie einen Verwendungsnachweis abgerechnet werden.

Interesse? Dann füllen Sie bitte online die Interessensbekundung aus:

<https://forms.office.com/e/Db4h3RmgzK>

Nutzen Sie diese Chance, um gemeinsam mit Jugendlichen Ihre Kommune aktiv zu gestalten!
Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

VERSCHIEDENES

Heimat- und Kulturverein „Süptitzer Höhen“ e.V. –**Kaffeeklatsch und Büchertratsch** Monatsthemen 2025

16. April Mit Büchern in den Frühling - Frauke Gebauer
 21. Mai Sagen und Geschichten unserer Heimat
 18. Juni DDR-Humor - Rosemarie Winkler
 16. Juli „Säk'sche Glassigger“ zum Todestag unserer Mundartdichterin Lene Voigt
 20. August Wie entstand Süptitz und woher kamen seine Bewohner - Vortrag von Eckard Baumbach aus Klitzschen
 17. Sept. Weltfriedenstag - Romane gegen den Krieg
 15. Okt. Bücherherbst 2025 - Frauke Gebauer
 12. Nov. 10. November 1871 - Henry Morton Stanley findet **David Livingston**
 Interessante Bücher und Geschichten über den Afrikaforscher dessen Herz in Afrika begraben liegt
 17. Dez. Weihnachten in Süptitz - Unsere Plätzchenchallenge mit Musik

Immer von 15:30 – 17:00 Uhr in unserer Bibliothek – 04860 Süptitz Mühlenweg 25

Bitte zu den einzelnen Veranstaltungen vorher anmelden (damit auch für jeden ausreichend Gebäck da ist).
 Die Anmeldung ist immer mittwochs in der Bibliothek oder per WhatsApp bei Petra Richter 0174 2464159 möglich. **Änderungen vorbehalten!**

Haltestellen der Mobilen Filiale

gültig ab 1. März 2025

Landkreis Nordsachsen (gerade Kalenderwochen)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Arzberg Pfarrstraße (Nahe Feuerwehr) 09:30 – 10:00 Uhr	Süptitz Am Anger 33 09:15 – 09:45 Uhr	Doberschütz Gemeindeverwaltung 08:45 – 09:15 Uhr	Rackwitz Hauptstraße 11 08:45 – 09:30 Uhr	Cavertitz S 27 (Bushaltestelle) 09:15 – 09:45 Uhr
Großtreben Hauptstraße (Bushaltestelle) 10:30 – 11:00 Uhr	Weidenhain Schloßplatz 1 09:55 – 10:25 Uhr	Großwig Hauptstraße (Bushaltestelle) 09:40 – 10:10 Uhr	Belgern Marktplatz 11:15 – 11:45 Uhr	Wohlau An der Heide 10:00 – 10:30 Uhr
Torgau Strandbadweg/ Sindelfinger Straße 11:30 – 12:00 Uhr	Roitzsch Eilenburger Straße (Bushaltestelle) 10:35 – 11:05 Uhr	Thekla Blumenhaus Franke 11:15 – 11:45 Uhr	Laußig Leipziger Straße 23 13:30 – 14:00 Uhr	Kaisa Kaisa 33 (ehem. Gasthof) 10:45 – 11:15 Uhr
Torgau - NW Zinnaer Straße 18 12:45 – 13:15 Uhr	Schildau Marktplatz 11:45 – 12:15 Uhr		Deltzsch Beerendorfer Straße (Konsum-Parkplatz) 14:30 – 15:15 Uhr	
Klitzschen Mühlanger 13:30 – 14:00 Uhr	Taura Am Spielplatz (Bushaltestelle) 13:00 – 13:30 Uhr			

**Stadt Leipzig und Landkreis Leipzig (ungerade Kalenderwochen)**

Quelle: Sparkasse Leipzig



machen!

2025

Der Ideenwettbewerb für bürgerschaftliches Engagement in den ostdeutschen Bundesländern

Bewerbt euch bis
15. Mai 2025

Ausgezeichnet werden die besten **200 Projektideen**, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Ostdeutschland stärken wollen. Zu gewinnen: **Preisgelder zwischen 2.500 und 10.000 Euro.**



Informationen und die Möglichkeit zur Bewerbung findet ihr auf: www.machen-wettbewerb.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Montag, 14.04.2025 16 - 18 Uhr	Offene Arche		Arche in Weidenhain
Donnerstag, 17.04.2025	Osterfeuer	FW Weidenhain	Sportplatz Weidenhain
Sonntag, 20.04.2025 (im Anschluss an den Gottesdienst 14 Uhr)	Der Süptitzer Osterhase kommt zum Kirchhof in Süptitz	Heimat- und Kulturverein "Süptitzer Höhen" e.V.	Kirchhof Süptitz
Samstag, 03.05.2025	Maifeuer	FW Großwig	Paradies Großwig

**IMPRESSUM****Amtsblatt der Gemeinde Dreiheide**

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Dreiheide

Schulstraße 4 | 04860 Dreiheide OT Süptitz

Tel.: 03421 / 72 17 0

Fax.: 03421 / 72 17 33

E-Mail: info@gemeinde-dreiheide.de

Für den Inhalt ist die Bürgermeisterin Karsta Niejaki verantwortlich